

Zeitschrift: Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen
Herausgeber: Emanzipation
Band: 13 (1987)
Heft: 7: Sondernummer : Aufbruch zum Widerstand

Artikel: Fürchte dich nicht...
Autor: Balmer-Streun, Hildegard
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-360684>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

fürchte dich nicht...

Manchmal möchte ich schreien
aus Verzweiflung über diese Welt
voll Zerstörung, Tod
Hunger und Elend
wo immer noch mehrheitlich Männer
die Macht haben zu bestimmen
über Krieg und Frieden
über Waffenexporte
und Handelsbeziehungen
über Sozialleistungen
und Forschungskredite

Manchmal ist in mir eine grosse Wut
über die Arroganz der Herren
die meinen, ohne Frauen
die Welt regieren zu können
und dabei nicht merken
dass ihre Gesetze
nicht die Gesetze des Lebens sind

Manchmal schäme ich mich
vor meinen Schwestern von damals
Bertha von Suttner, Jane Addams,
Rosa Luxemburg, Sylvia Pankhurst,
Lida Gustava Heymann, Anita Augspurg
und wie sie alle hiessen
wenn ich sehe, wie wenig Frauen heute
diese, damals so ersehnten und
hart erkämpften Rechte wahrnehmen
um eine bessere Welt zu schaffen

Manchmal ist es fast unerträglich
zu merken, wie fest
das Patriarchat verankert ist
wie viele Frauen
sich selbst verleugnen
wie tief die Angst ist
vor öffentlicher Verantwortung
wie wenig Selbstvertrauen
Frauen immer noch haben

Dann suche ich Trost
bei meinen heutigen Schwestern
bei Marianne, Regine, Ulrike
bei Pia, Ruth und Kathrin
und wie sie alle heissen
die neben mir auf der Strasse stehen
und Flugblätter verteilen
gegen die Aufrüstung
in einer Stadt mit ständiger
Militärpräsenz
die Offiziere widersprechen
weil sie ihre eigenen Erfahrungen
ihre eigene Ansicht ernst nehmen

Dann finde ich Trost
bei Frauen, die sich informieren
sich einmischen
Unterschriften sammeln
zu Gunsten Verfolgter
zu Gunsten der geschändeten Natur
bei Frauen, die sich nicht kümmern
um Sozialprestige
die weitermachen trotz Misserfolgen
trotz Ablehnung
trotz Verlust alter Freundschaften

Dann wird es wieder hell
dann kann ich wieder lachen
denn ich spüre
dass in mir und meinen Schwestern
eine Kraft ist
genährt aus dem Gefühl
für Gerechtigkeit und der Sorge
für alles Lebendige
genährt aus dem Wissen um das Leben
eine Kraft, stark wie das Leben selbst

Dann bin ich voll Hoffnung
und glaube, was Dorothee Sölle*
sich selbst und uns allen sagt:
„fürchte dich nicht
der Widerstand wächst“
denn Hoffnung ist mehr
als nur ein Gefühl
Hoffnung ist Engagement

Dann sehe ich
dass immer mehr Frauen
Macht beanspruchen
Macht, um zu ermächtigen
nur geteilte Macht
wirkt zum Wohle aller
nicht irgendwann, irgendwo
in ferner Zukunft
nein, hier und jetzt
Frauen, worauf warten wir noch?

Hildegard Balmer-Streun

Angaben zur Person:
Hildegard Balmer-Streun, geboren 1938,
verheiratet, drei erwachsene Kinder, lebt in
Thun. Ausbildung als Lehrerin, nur kurz be-
rufstätig, Mitarbeit in Kirche (Thema Frie-
den und Feministische Theologie), Dritte
Welt-Laden, Frauen für den Frieden Thun,
Stadträtin (Freie Liste).

* Dorothee Sölle.
„FÜRCHTE DICH NICHT, DER WI-
DERSTAND WÄCHST.“
pendo-Verlag